



EINSTELLUNGSABSICHTEN FÜR Q1 2022

Schweizer Arbeitgeber melden ermutigende Zeichen für Stellensuchende im ersten Quartal 2022 mit einer Netto-Arbeitsmarktprognose von +30%.



- 42% ERWARTEN PERSONALERWEITERUNGEN
- 12% ERWARTEN PERSONALKÜRZUNGEN
- 37% ERWARTEN KEINE VERÄNDERUNG
- 9% WISSEN ES NICHT

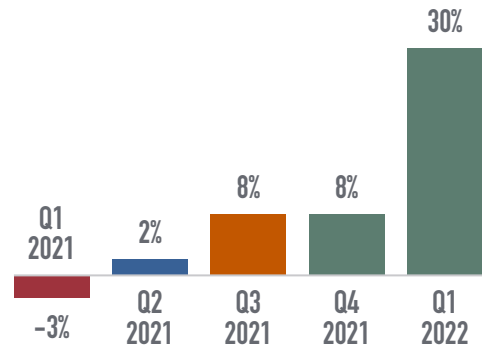
Wie wird die Netto-Arbeitsmarktprognose berechnet?

%-Satz Arbeitgeber, die Personalerweiterungen erwarten (42%) - %-Satz Arbeitgeber, die mit Personalkürzungen rechnen (12%) = Nicht saisonbereinigtes Ergebnis für die Schweiz (30%)

Der saisonbereinigte Wert liegt bei 30%.

EINSTELLUNGSABSICHTEN IM LAUFE DER ZEIT

Wie schätzen Arbeitgeber die Beschäftigungslage in ihrem Unternehmen in den kommenden drei Monaten im Vergleich zum jetzigen Quartal ein?



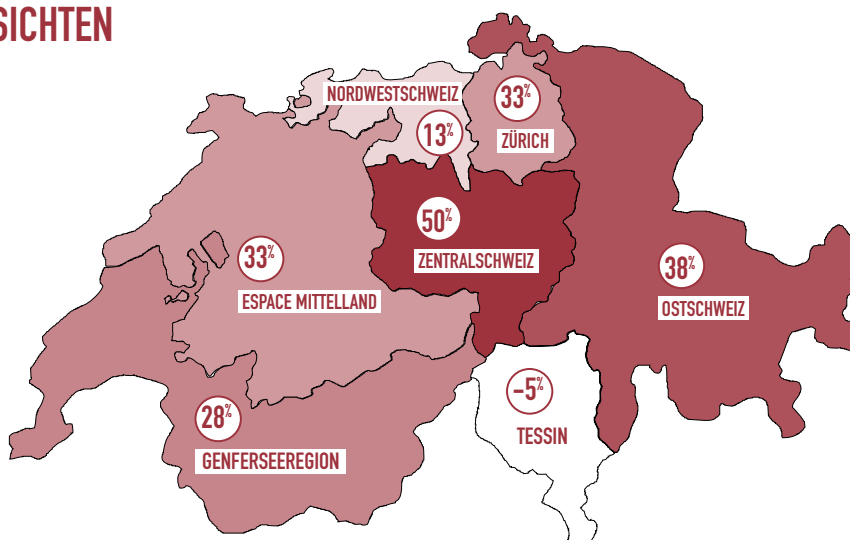
Gingen die Arbeitgeber im Q1 2021 noch von einer negativen Beschäftigungsentwicklung aus, stellt die Prognose für Q1 2022 ein historisches Hoch dar.

« In dieser historischen Wirtschaftsaufschwung schiessen die Schweizer Beschäftigungsaussichten in die Höhe. Zwei Effekte werden jedoch über Aufstieg oder Fall entscheiden: Gelingt es einem Unternehmen, sich an den mehr denn je volatilen Markt anzupassen, indem es seine Geschäftsabläufe und seine Belegschaft flexibel gestaltet? Und wird es dem Unternehmen gelingen, in einem europäischen Umfeld mit extremem Talentmangel und immer anspruchsvolleren Fachkräften bei der Gewinnung und Bindung von Talenten die Nase vorn zu haben? »

**Igor Hahn, Operations Director
Manpower Schweiz**

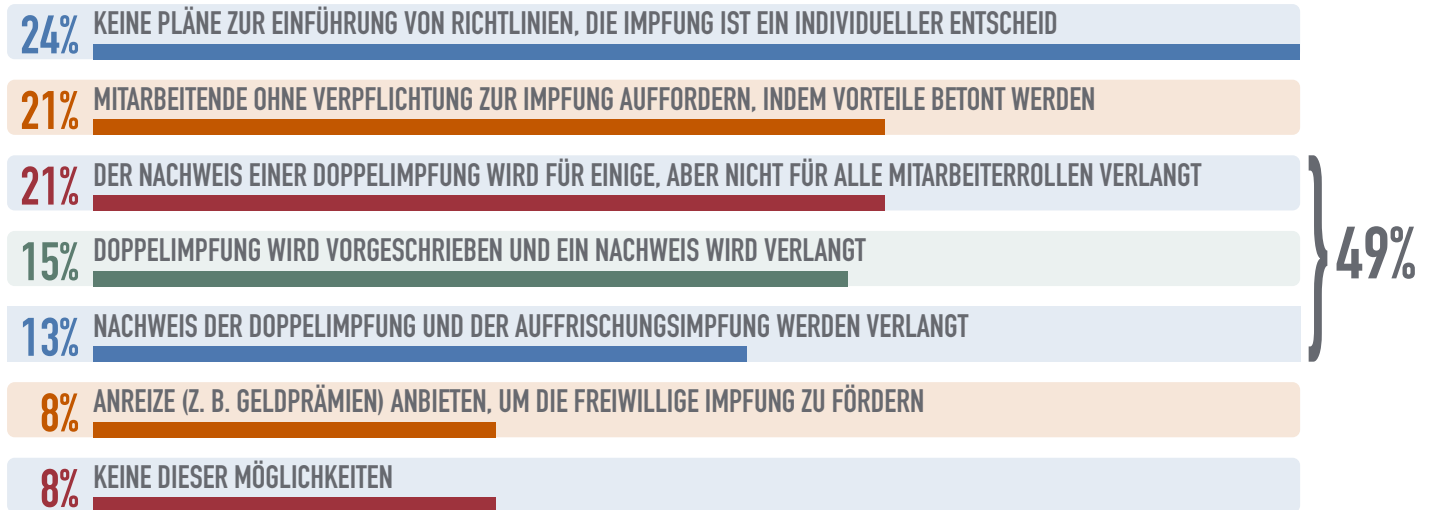


EINSTELLUNGSABSICHTEN NACH REGIONEN



MÖGLICHE IMPF-VORSCHRIFTEN AM ARBEITSPLATZ

Haben Schweizer Arbeitgeber vor, ihren Arbeitnehmern eine der folgenden Massnahmen vorzuschreiben, bevor sie an ihren Arbeitsplatz zurückkehren können?



Fast die Hälfte der Schweizer Unternehmen erwägt Impfrichtlinien, um die Rückkehr ihrer Arbeitnehmenden an den Arbeitsplatz zu regeln.



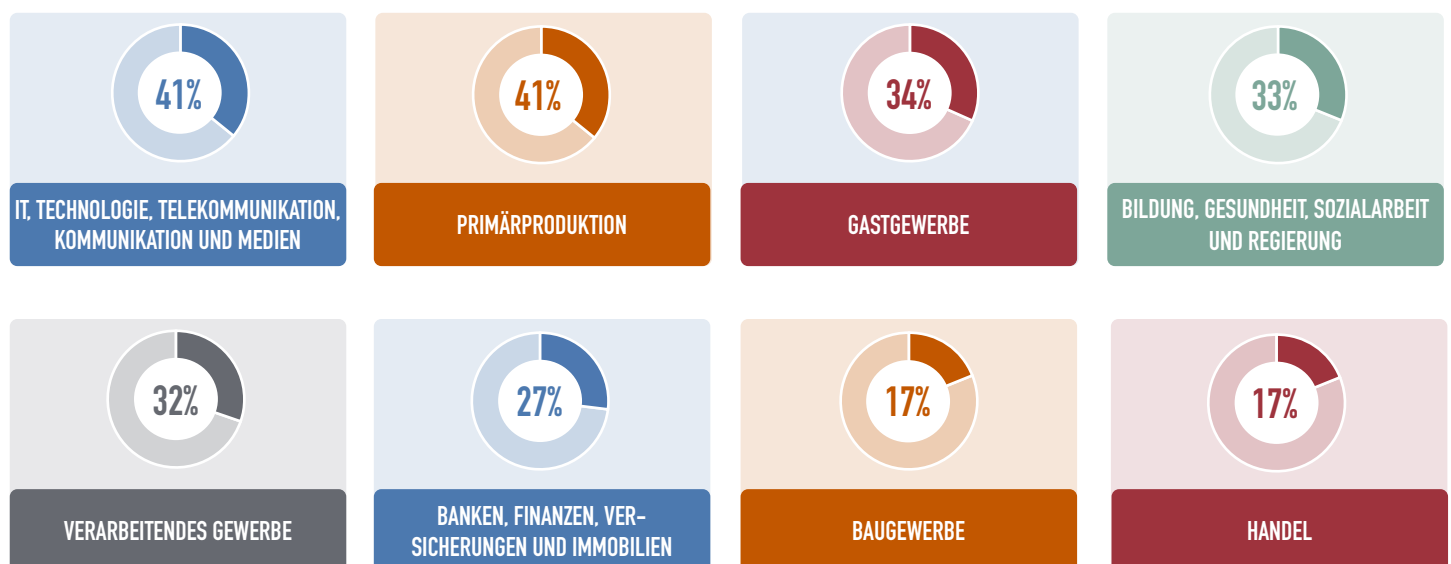
Angesichts der hohen Einstellungsaussichten in der gesamten Deutschschweiz und in allen Wirtschaftszweigen stehen wir vor zahlreichen Herausforderungen, um dieser Nachfrage gerecht zu werden. Um diesen Personalbedarf decken zu können, sehen wir als nachhaltige Massnahmen unter anderem die Aufwertung bestimmter Stellen, eine Verbesserung ihrer Attraktivität, Lohnerhöhungen, eine grössere Kohärenz der Ausbildungssysteme, -instrumente und -mittel, Coaching und eine bessere Planung des Personalbedarfs seitens der Unternehmen.

Peter Unternährer, Regional Director Region Bern
über die Einstellungsabsichten in den Wirtschaftssektoren



BESCHÄFTIGUNGSAUSSICHTEN PRO SEKTOR

Von den positiven Aussichten profitieren in der Schweizer vor allem Arbeitnehmende im Bereich IT/Technologie.



Die ManpowerGroup Employment Outlook Survey wird vierteljährlich durchgeführt, um die Prognosen der Arbeitgeber im privaten und öffentlichen Sektor zum Personalbestand im kommenden Quartal zu verstehen. Dabei werden in 43 Länder über 42 000 Unternehmen befragt. In der Schweiz wird die nationale Umfrage von Right Management Consultants durchgeführt, die über 500 Arbeitgeber befragen. Die Umfrage für das erste Quartal 2022 wurde Ende Oktober 2021 durchgeführt.